

Wann benötigt ein Feldhasenjunge wirklich Hilfe?

- wenn Hund und Katze es verletzt anschleppen
- wenn es von Krähen attackiert wird
- wenn Mama in der Nähe tot aufgefunden wurde
- wenn Feldhasenkinder weit entfernt des Feldes/ Ackers auf Asphalt Wegen, Bürgersteig und Straßen ziellos umherirren oder im Straßengraben liegen.



Bitte entnehmt wirklich nur dann nach Rücksprache einer fachkundigen Wildtierstation Feldhasenbabys aus der Natur, wenn es absolut notwendig ist wie sichtbare Verletzung oder wenn ein Hund oder Katze ein bereits verletztes Tier bringt.

Es ist schon wieder soweit, die Jungtierzeit der Feldhasen ist im Gange...

Es werden wieder viele vermeintlich mutterlose Feldhasenbabys eingesammelt und der Mutter und artgerechten Aufzucht entzogen und ein schwerwiegender Eingriff in die Natur ist welche dem Wildtier mehr schadet als hilft.

Feldhasenmuttertiere bauen **kein Nest sondern legen Ihre Babys über ein größeres Areal verteilt ab in Erdmulden oder Acker**, NICHT in Bauten (wie bei Wildkaninchen die nackt geboren werden)! Leider auch oft für Menschen sichtbar. Sie **kommen nur alle 12 Stunden bzw. zweimal am Tag um ihren Nachwuchs zu Säugen** und somit findet man Feldhasenbabys in der restlichen Zeit auf sich selbst gestellt vor.

Es ist völlig normal dass es alleine ist und auf seine Mutter wartet, das Muttertier ist aber in der Nähe und wird solange Menschen in der Nähe sind NICHT auftauchen.

Genauso wie bei Rehkitzen. Solange **Menschen in der Nähe sind wird das Muttertier keinesfalls auftauchen.**

Feldhasenjungtiere sind durch ihren noch **nicht vorhandenen Eigengeruch** vor Fressfeinden geschützt. Fassen wir es an nimmt es unseren Geruch auf und die Mutter kann es möglicherweise nicht mehr annehmen.

ERSTVERSORGUNG bei verletzt aufgefundene Feldhasenbabys

Nehmt sie vorsichtig auf und spendet ihnen Wärme. Ein Körnerkissen oder Wärmeflasche.

Bitte **KEINE** direkte Rotlichtwärme auf das Findelkind, denn dies kann zu Austrocknung führen, erst recht bei schon geschwächten und ausgedursteten Häschen.

Setzt Euch mit einem Tierarzt UND einer Wildtierstation aus Eurer Nähe in Verbindung damit dem geschwächten Häschen geholfen werden kann.

Bitte **KEINE** Nahrung, Wasser oder Milch geben.

Zuerst sollte das Findelkind aufgewärmt werden, vorher kann Nahrung tödlich sein da der Schluckreflex bei unterkühlten Tieren nicht funktioniert.

